

ZföB – Zeitschrift für ökonomische Bildung

1 Grundsätze und Ziele der ZföB

Die Zeitschrift für ökonomische Bildung (ZföB) ist ein referiertes Online-Journal für Forschungsarbeiten im Bereich der ökonomischen Bildung. Sie richtet sich an Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler sowie an interessierte Lehrerinnen und Lehrer.

Inhaltlich werden theoretische und empirische Fragen der Lehrerbildung, des Wissenserwerbs, der Prozessgestaltung ökonomischer Bildung und der systemischen Einbindung eines Faches „Wirtschaft“ in die Schule bzw. das Schulsystem behandelt.

Die von Prof. Dr. Hans-Jürgen Schlösser (ZöBiS in Siegen) und Prof. Dr. Hans Kaminski (IÖB in Oldenburg) herausgegebene ZföB veröffentlicht Aufsätze zu theoretischen und praktischen Fragen der ökonomischen Bildung, die sich grundsätzlich in einem der folgenden fünf Forschungsfelder ökonomischer Bildung verorten lassen:

1. *Lehrer/innenbildung für die ökonomische Bildung* (fachwissenschaftliche, fachdidaktische Qualifikationen, Fort- und Weiterbildungskonzepte);
2. *Der Schüler/die Schülerin in der ökonomischen Bildung*, insbesondere Strukturen und Entwicklungsverläufe des Erwerbs von Kompetenzen in der ökonomischen Bildung, Schülervorstellungen, Schülerinteressen, Verhältnis von fachlichem zu fachübergreifendem Lernen;
3. *Interventionsforschung und Unterricht in der ökonomischen Bildung*, insbesondere Kontextplanung, Prozessgestaltung, Entwicklung, Implementierung und Evaluation ökonomischer Bildung;
4. *Bedingungen des Wissenserwerbs und Schüler/innenleistungen im Bereich der ökonomischen Bildung*, insbesondere der Einfluss von Medien, der Einfluss von Schüler/innenkontexten (z. B. Peergroups, interkulturelle Faktoren, Migrationseinflüsse) oder der Einfluss von Schulorganisationsentwicklung auf Schüler/innenleistungen;
5. *Zusammenhang Schule/Schulsystem und ökonomische Bildung*, insbesondere der Einfluss von individuellen Berufskulturen, Probleme der fach- und aufgabenspezifischen Kooperation, Einflüsse von Schulleitung und Schulaufsicht.

Die ZföB ist für Beiträge internationaler Wissenschaftler/innen offen. Englische Aufsätze werden im Original veröffentlicht, andere fremdsprachliche Beiträge zusätzlich in einer deutschen Übersetzung angeboten.

Die eingereichten Manuskripte durchlaufen grundsätzlich ein wissenschaftliches Begutachtungsverfahren (Peer Review). Die Gutachter/innen sind im Fachgebiet spezialisierte Wissenschaftler/innen. Das Begutachtungsverfahren ist doppelt verdeckt und wahrt damit die Anonymität von Autor/innen wie Gutachtern. Beiträge, die formal oder inhaltlich von den Vorgaben der ZföB abweichen, werden nicht ins Begutachtungsverfahren gegeben.

2 Autorenhinweise

2.1 Grundsätzliche redaktionelle Hinweise

- Die Gesamtlänge des Manuskripts als Microsoft-Word-Datei ist auf 70.000 Zeichen begrenzt (inkl. Leerzeichen, ohne Literaturverzeichnis).
- Bitte verwenden Sie möglichst ausschließlich die in der Vorlage vorgegebenen Formatierungen (vgl. hierzu 2.3 Formatvorlage Manuskript). Fett- und Kursiv-Schrift sowie Unterstreichungen sind ohne Einschränkung möglich.
- Es ist nicht erforderlich, Grafiken und Bilder separat zu senden, bei Bedarf kommt das Redaktionsteam auf Sie zu.

2.2 Aufbau der Artikel

- Titel
- Kurzfassung/Abstract in deutscher und englischer Sprache (max. 1000 Zeichen ohne Leerzeichen)
- Text des Beitrages
- Literaturverzeichnis

2.3 Formatvorlage Manuskript

Bitte verwenden Sie für Ihren Beitrag die **Autorenvorlage** unter www.zfoeb.de → Autoren → Autorenvorlage.

2.3.1 Gliederungsebenen

Es stehen drei Gliederungsebenen zur Verfügung:

- Überschrift 1 (1, 2, 3, ...)
- Überschrift 2 (1.1, 1.2, 1.3, ...)
- Überschrift 3 (1.1.1, 1.1.2, 1.1.3, ...)

2.3.2 Harvard-Zitierweise:

Literaturverweise werden im Text wie folgt angegeben. Beispiele:

- ein Autor: (vgl. Meyer 2008, 30ff.)
- zwei Autoren: (vgl. Meyer/Hinrichs 2008, 30ff.)
- drei oder mehr Autoren: (vgl. Meyer et al. 2008, 30ff.)
- bzw. bei zwei Belegen (vgl. Meyer 2008; Martens 2010)

2.3.3 Literaturverzeichnis:**Monografien:**

Name, Initial (Jahr): Titel, evtl. Untertitel, evtl. Auflage, Ort.

Beispiel:

Mayring, P. (2007): Qualitative Inhaltsanalyse, Grundlagen und Techniken, 9. Aufl., Weinheim/Basel.

Herausgeberschriften:

Name, Initial (Jahr): Titel, evtl. Untertitel. In: Name, Initial (Hg.): Titel, evtl. Untertitel, evtl. Band-/Heftnr., Seitenangabe ohne „S.“.

Beispiel:

Reusser, K. (2006): Konstruktivismus – vom epistemologischen Leitbegriff zur Erneuerung der didaktischen Kultur. In: Baer, M. u. a. (Hg.): Didaktik auf psychologischer Grundlage, Von Hans Aeblis kognitionspsychologischer Didaktik zur modernen Lehr- und Lernforschung, Bern, 151-168.

Zeitschriftenartikel:

Name, Initial (Jahr): Titel, evtl. Untertitel. In: Titel der Zeitschrift, Jahrgang (Heft), Seitenangabe ohne „S.“.

Beispiel:

Aff, J. (2004): Wirtschaftsdidaktik zwischen ökonomischer Rationalität und pädagogischem Anspruch. In: Zeitschrift für Berufs- und Wirtschaftspädagogik, 100 (1), 26-42.

Online-Quellen :

Im Text erfolgt der Hinweis auf den Autor/die Autorin mit Jahr, im Literaturverzeichnis sind der Zusatz „Online“ vor der URL und das Datum des letzten Zugriffs des Zitierenden dahinter anzugeben.

Beispiel:

Sinn, H.-W. (2009): Der richtige Dreiklang der VWL. In: FAZ.NET, 22.6.2009. Online: <http://www.faz.net/s/RubB8DFB31915A443D98590B0D538FC0BEC/Doc~ECAA9E11E0B134CC7B8C2665284A52367~ATpl~Ecommon~Spezial.html> (14.12.2009).

3 Call for Papers

Ca. sechs Monate vor dem Online-Erscheinungstermin einer neuen Ausgabe veröffentlichen wir einen Call for Papers.

4 Abgabemodalitäten

Beim Einreichen der Manuskripte ist darauf zu achten, dass die Vorlagen für die Begutachtung anonym sind.

Beiträge sind per E-Mail an redaktion@zfoeb.de als Microsoft Word®-Datei sowie als PDF bei der Redaktion einzureichen. Der Eingang der Beiträge wird Ihnen per E-Mail bestätigt.

Die Autoren verpflichten sich, ihre Manuskripte bis zur Entscheidung über die Annahme nicht anderweitig zu veröffentlichen oder zur Veröffentlichung einzureichen.

5 Impressum

ZföB – Die Online-Zeitschrift für ökonomische Bildung

Herausgegeben von:

Prof. Dr. Hans-Jürgen Schlösser, Zentrum für ökonomische Bildung, Siegen

Prof. Dr. Dr. h.c. Hans Kaminski, Institut für Ökonomische Bildung, Oldenburg

Anschrift der Redaktion:

Zentrum für ökonomische Bildung in Siegen (ZöBiS)

Hölderlinstr. 3

57076 Siegen

E-Mail: redaktion@zfoeb.de

www.zoebis.de

Institut für Ökonomische Bildung gemeinnützige GmbH

Bismarckstraße 31

26122 Oldenburg

www.ioeb.de